

KURZ NOTIERT

**Mandolinenkonzert
in der ev. Kirche**

Roetgen. Das Mandolinenorchester Roetgen lädt für Sonntag, 9. November, um 17 Uhr zum Mandolinenkonzert in die evangelische Kirche, Roetgen, Rosenthalstraße, herzlich ein. Unter der Leitung von Angelika Hoven hat das Orchester wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Programm für das Konzert einstudiert.

Als Gast tritt das A-Capella-Ensemble „Cantigas“ aus Aachen auf. Der Eintritt ist wie immer frei, um eine Spende für die Jugendarbeit der evangelischen Kirche wird jedoch gebeten.

**Bürgersprechstunde
der UWG-Simmerath**

Simmerath. Die Unabhängige Wähler-Gemeinschaft (UWG) Simmerath lädt für Montag, 3. November, wieder zur Bürgersprechstunde ins Rathaus ein. Es wird darum gebeten, den Eingang vom Parkplatz aus zu benutzen.

Ab 17.30 Uhr wird im Fraktionszimmer Nr. 9, das Rats- und Kreistagsmitglied Claus Brust für die Fragen, Anregungen und Probleme der Bürger anwesend sein. Telefonisch ist er, auch zu Terminvereinbarungen, in dieser Zeit im Rathaus erreichbar unter der Telefonnummer ☎ 02473/607-173.

**Bildungswoche der
Volkshochschule**

Imgenbroich. Die Volkshochschule Südkreis Aachen bietet eine Bildungswoche „Englisch für Ihren Beruf als Wiedereinsteiger“ an. Themen sind E-Mails, Briefe, Lebenslauf und Bewerbungsschreiben, Telefonieren und andere Formen der beruflichen Kommunikation. Die Veranstaltung erfüllt die Voraussetzung, um im Sinne des Arbeitnehmerweiterbildungsgesetzes als „Bildungsurlaub“ anerkannt zu werden. Der Kurs findet montags bis freitags, ab dem 24. November, von 8 bis 13 Uhr in Monschau-Imgenbroich, im Himo, Am Handwerkerzentrum 1, B 21 statt.

Kursleiterin ist Susanne E. Giegerich. Die Kursdauer beträgt 32 Unterrichtsstunden, die Gebühr 64 Euro. Interessierte melden sich bitte bei der Volkshochschule, ☎ 02472/5656 an.

Natur pur beim 12. Rursee Marathon

Am 8. und 9. November werden in Einruhr über 1500 Sportler erwartet. **Reizvolle Strecke** und ein buntes Rahmenprogramm.

VON HEINER SCHEPP

Einruhr. Es wird ein buntes Familienfest, es wird ein echtes Naturerlebnis und es wird nicht zuletzt großer Sport: Einruhr fiebert dem 12. Rursee-Marathon am 8. und 9. November entgegen, dem letzten großen Sportevent unserer Region in diesem Jahr.

„Es ist der schönste Lauf im Rur-Eifel-Cup“, ist Moderator und Mitorganisator Ralph Thoma vor allem von der 16,5 km-Strecke überzeugt, und die Resonanz gibt ihm recht: Rund 550 Voranmelder bis zum Online-Meldeschluss diese Woche lassen auf ein Starterfeld von rund 800 Läuferinnen und Läufern hoffen, die am Sonntag, 9. November, auf die reizvolle Strecke durch die ehemalige Sperrzone

„Es ist der schönste Lauf im Rur-Eifel-Cup“

MODERATOR UND MITORGANISATOR RALPH THOMA

ne des Truppenübungsplatzes gehen und unter anderem die Urftaumauer überqueren. „Vor allem bei schönem Wetter ist die Landschaft da unten jetzt im Herbst reizvoll und das Laufen dort Vergnügen pur“, weiß Thoma aus eigener Lauferfahrung.

Ein hochkarätiges Starterfeld wird den 16,5 km-Lauf aber auch sportlich sehenswert machen. Mit Philipp Nawrocki oder dem dreimaligen Monschau Marathon-Gewinner André Collet sind absolute Topleute am Start. „Vorne wird es eng. Wer hier gewinnen will, muss mit starker Konkurrenz umgehen können“, glaubt Ralph Thoma und hofft auf einen neuen Streckenrekord.

Läufer aus ganz Deutschland

Da der „16,5er“ der drittletzte Lauf in der Rur-Eifel-Cup-Wertung (REC) ist, wird am 9. November alles was Rang und Namen hat nach Einruhr kommen. Bei den Frauen traut der Mitorganisator Army Brandenburg, der derzeit stärksten Eifeläuferin, die seit Monaten in Topform ist, eine gute Rolle zu.

Trotz der Begeisterung für die „kurze“ Strecke, hat auch der Rursee Marathon über die 42,195 km nichts von seinem Reiz eingebüßt.



Der wohl anstrengendste Teil des Rursee Marathonlaufs wie auch des 16,5 km-Laufes ist der Weg hoch zum Friedensheck, in Läuferkreisen schon „Legende“ genannt. Oben angekommen, wird der Läufer mit dem fantastischen Blick auf den See und die Landschaft belohnt. Foto: Heiner Schepp

Die große Seerunde durch den herbstlichen Nationalpark-Wald ist für passionierte Marathonläufer aus dem Rheinland, aus ganz Deutschland und aus dem benachbarten Ausland ein fester Termin im Kalender, für viele mit idealem Abstand zum Monschau Marathon, für andere genau das Richtige einen Monat nach dem Köln Marathon.

Entsprechend wird sich auch hier am 9. November um 10.30 Uhr ein hochkarätiges Starterfeld auf den Weg machen. Vorjahressieger Guido Hermes, der 2007 mit 2:35,51 Stunden den Streckenrekord brach und die Konkurrenz um 12 Minuten abhängte, will auch diesmal starten, dürfte aber mit Helmut Peters oder Francis Röhl starke Konkurrenz haben. Bei den Frauen freut sich das Rursee Marathonteam unter anderem auf Agnieszka Sokolowska, deren Marathonbestzeit bei 3:26,55 Stunden liegt.

Natürlich geht es dem ganz großen Teil der Läufer am wenigsten um den Sieg, sondern um das „Na-

turerlebnis Rursee Marathon“. Zum Beispiel Pol Defays aus Büdingenbach, der mit 79 Jahren (!) für die 42,195km gemeldet hat (Startnummer 79!) und nach dem Lauf zum Ehrenmitglied ernannt werden wird, wie Ralph Thoma verrät. Ehrenmitglied ist bereits Johann „Schäng“ Schmitz aus Kesternich, der trotz seiner 86 Jahre die große Runde mit dem Fahrrad

zurücklegen wird. Dass der Rursee Marathon ein Familienevent ist, zeigen die jüngsten Anmelder: So geht der 18-jährige Henning Lückenbach aus Kreuzau auf die Marathonstrecke, beim 16,5km-Lauf ist der erst 15-jährige Michael Kauffen aus Roetgen bislang jüngster Melder.

Und für den Fünf-Kilometer-Lauf am Samstag haben mit den

Schwestern Carolin (Jahrgang 1999) und Marie-Theres (1998) Jansen unter anderem zwei Nachwuchstalente der LG Mützenich gemeldet.

Entsprechend wartet auf Sportler wie Zuschauer ein buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie, kurzum: ein Sonntag, an dem es sich lohnen wird, nach Einruhr zu fahren. (hes)

Das komplette Programm des zwölften Rursee-Marathons

Am Samstag, 8. November, erfolgt von 11 bis 18 Uhr die Startnummernausgabe und Nachmeldung im Festzelt. In der Cafeteria wird ab 11 Uhr ein Frühstück angeboten.

Um 11.30 Uhr findet die Ranger-Tour durch den Nationalpark statt. Ab 12.30 Uhr startet der 16,5-km-Walk/Nordic-Walk.

Die anspruchsvolle Eifelhöhen-Mountainbike-Fahrt über 40km beginnt um 13 Uhr. (Helmpflicht)

Ab 15.30 Uhr beginnt der 5-km-Lauf, Cupwertung. Ab 14.30 Uhr startet die Nudelparty in der Cafeteria. Ab 16.30 Uhr die Siegerehrungen und ab 18 Uhr Talk+Tanz im Festzelt mit DJ.

Am Sonntag, 9. November, erfolgt zwischen 9 und 10 Uhr die Startnummernausgabe und Nachmeldung im Festzelt. Frühstück wird ab 9 Uhr angeboten.

Um 10.30 Uhr beginnt der Marathon-Lauf, Cup-Wertung. Um 11



Uhr der 16,5-km-Lauf, Cupwertung.

Ab 14 Uhr findet die Siegerehrung im Festzelt statt. Von 9 bis 16 Uhr wird eine Kinderbetreuung im Festzelt angeboten.

EWV: Gut für die Umwelt!

**Unsere Energieberatung:
Senkt Ihre Kosten und
entlastet die Umwelt.**

Aktiv für die Region!

Petra Offergeld
mit Felix,
EWV-Kundin
aus Baesweiler



**EWV Energie- und
Wasser-Versorgung GmbH**

www.ewv.de

St. Ursula informiert

Mädchenrealschule stellt sich Schülerinnen vor

Monschau. Eine Informationsveranstaltung für alle Mädchen der vierten Schuljahre sowie deren Eltern findet am Samstag, 22. November, um 10 Uhr in der Bischöflichen Mädchenrealschule St. Ursula statt. Während die Eltern über die Schule und das Silentium durch die Schulleitung informiert werden, nehmen die Kinder am Unterricht der Klasse fünf teil. Im Anschluss daran werden die Besucher von Lehrpersonen in kleinen Gruppen durch das Schulgebäude geführt. Dabei haben sie die Mög-

lichkeit, sich über Unterrichtsinhalte und Methoden in einzelnen Fächern einen Überblick zu verschaffen. Zur Beantwortung weiterer Fragen steht die Schulleitung zur Verfügung. Die Veranstaltung endet gegen 13 Uhr. Ein zweiter Infotag findet am Samstag, 10. Januar, um 15 Uhr, statt. Der Anmeldetermin für die St. Ursula Schule ist am Freitag, 16. Januar, in der Zeit von 14 bis 19 Uhr.

Mehr dazu:
www.st-ursula-monschau.de

Internetseiten selber erstellen leicht gemacht

VHS hat noch Plätze in ihrer EDV-Woche frei

Imgenbroich. Die Volkshochschule Südkreis Aachen hat in einer EDV-Bildungswoche: „Web-Site (Homepage)-Erstellung“ noch Plätze frei. Dieses Seminar richtet sich an alle, die selbst eine Seite im World Wide Web präsentieren möchten.

Kurs gilt als Bildungsurlaub

Sie lernen den Aufbau einer Web-Seite kennen und werden in der Lage sein, Seiten zu konzipieren und eine komplette Internetseite zu strukturieren und zu erstellen. Inhalte sind die optische Umsetzung von Informationen, die Bestandteile einer Internetseite, die Definition eines Hyperlinks und

so weiter. Die Voraussetzung für die Teilnahme sind Windows- und gute Internet-Kenntnisse (Explorer!). Die Veranstaltung erfüllt die Voraussetzung, um im Sinne des Arbeitnehmer-Weiterbildungsgesetzes als „Bildungsurlaub“ anerkannt zu werden. Der Kurs läuft montags bis freitags, ab dem 17. November, jeweils von 9 bis 14 Uhr, in Imgenbroich, im Himo, Am Handwerkerzentrum 1, Raum B 21. Die Dauer beträgt eine Woche, die Kursgebühr 67 Euro. Die Umlage für eine Begleitmappe mit CD von zirka 14 Euro ist gesondert zu zahlen. Kursleiter ist Jürgen Hilbich. Interessierte können sich bei der Volkshochschule, ☎ 02472/5656 anmelden.